



## Bibliographische Daten

Titel: Kurze Beschreibung der Reichsstadt Nürnberg  
Ersteller: Christian Gottlieb Müller  
Signatur: Mel. Nor. 417

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

ben werden will \*). Die Walburgskirche erhielt ihre ieszige Gestalt durch Erweiterung 1428.

3) St. Morizkapelle nahe an der Sebaldskirche. (No. 6.) Eberhard Mendel, der Urogrosvater des Stiftere der Karthause, lies sie im Jahr 1313. erbauen, nachdem man die, vorher an der Judengasse, wo jetzt der grose Marktplatz ist, gestandene, auch dem heil. Moriz geweyhet gewesene Kapelle, abgebrochen hat.

4) Kapelle zu allen Heiligen. (No. II.) Erbauet im Jahr 1502. auf dem ehemaligen Stadtgraben, am Laufer Schlagthurm, der vor der Erweiterung ein Stadtthor gewesen ist. Das Bruderhaus, zu welchem diese Kapelle gehört, stiftete D. Erasmus Schildkrot, zu lebenslänglicher Versorgung 12. alter Männer, welche Stiftung dessen Testamentsvollzieher, Matthäus Landauer, noch vermehrt hat.

5) St. Annenkapelle auf der Schütt. (No. 32.) Sie ist gänglich eingegangen.

6) Kapelle zum heil. Grab im größern Spitalhof. (No. 21.) S. oben pag. 63.

E 3

7) St.

\*) S. Herrn von Murr's Merkwürdigkeiten der Stadt Nürnberg, pag. 29.